

Anfrage: Aufsicht Kinderkrippen

Hintergrund

Eine Artikelserie der Republik¹ über den schweizweit grössten Kita-Betreiber hat aufgezeigt, dass Kontrollen in Kitas wichtig sind, um «gute» Kita-Betreiber vor «schlechten» zu schützen. Mit Kontrollen wird auch sichergestellt, dass nur Kitas und zweckverwandte Institutionen staatliche/städtische Unterstützung² erhalten, die qualitativ vorgegebenen Standards erfüllen. Entsprechend fordert auch der Krippenverband kibesuisse unangekündigte Kontrollen³.

Gemäss kantonalem Kinderbetreuungsgesetz (KiBeG) ist die Standortgemeinde für die Definition von Standards und die Aufsicht zuständig⁴. In der städtischen Qualitätsstandardverordnung ist geregelt, dass alle 2 Jahre ein regulärer Aufsichtsbesuch stattfinden muss und dass unangemeldete Aufsichtsbesuche möglich sind⁵. Dennoch wurde uns zugetragen, dass es in Aarau Kitas gibt, die das letzte Mal im Jahr 2011 oder 2012 kontrolliert worden seien. Falls die Aussage so korrekt ist, ...

Fragen

1. Wie viele Kitas und Betreuungsplätze müssen beaufsichtigt werden?
2. Wie gross sind die Ressourcen für Qualitätssicherung und Kontrolle der Kitas durch die Stadt? (Wer ist verantwortlich? Wie viele Stellenprozente und welche finanziellen Mittel stehen dafür zur Verfügung?)
3. Wie sichert die Stadt die Qualität in den Kitas? Insbesondere: Wie oft wird die Einhaltung des Betreuungsschlüssels in den Kitas kontrolliert? Wie viele unangemeldete Besuche haben in den letzten vier Jahren bzw. im letzten Jahr stattgefunden?
4. Wie oft hat die Stadt in den vergangenen vier Jahren und seit Inkrafttreten des KiBeR Probleme mit den qualitativen Vorgaben festgestellt?
5. Welche Massnahmen werden ergriffen, wenn eine Kita die qualitativen Vorgaben nicht erfüllt?
6. Wo können sich Angestellte von Kitas und Eltern melden, wenn sie qualitative Probleme in Kitas feststellen?
7. Ist es für Eltern möglich, sich über das Nichteinhalten qualitativer Vorgaben zu informieren? Wie ist es sonst möglich, mehr über die Qualität einer bestimmten Kita zu erfahren?

Herzlichen Dank für die Beantwortung der Anfrage

Alexander Umbricht

Peter Jann

¹ <https://www.republik.ch/2019/12/18/die-firma>.

<https://www.republik.ch/2019/12/19/da-stehen-die-eltern-in-der-verantwortung>

² Gemäss Budget 2020 der Stadt Aarau sind 2.51 Mio. CHF an Subventionen gemäss Kinderbetreuungsreglement (KiBeR) vorgesehen.

³ <https://www.srf.ch/news/schweiz/kritik-an-kita-kette-die-branche-schreit-geradezu-nach-kontrollen>

⁴ KiBeG §3

⁵ Qualitätsstandardverordnung §24, <http://aarau.tlex.ch/frontend/versions/241>